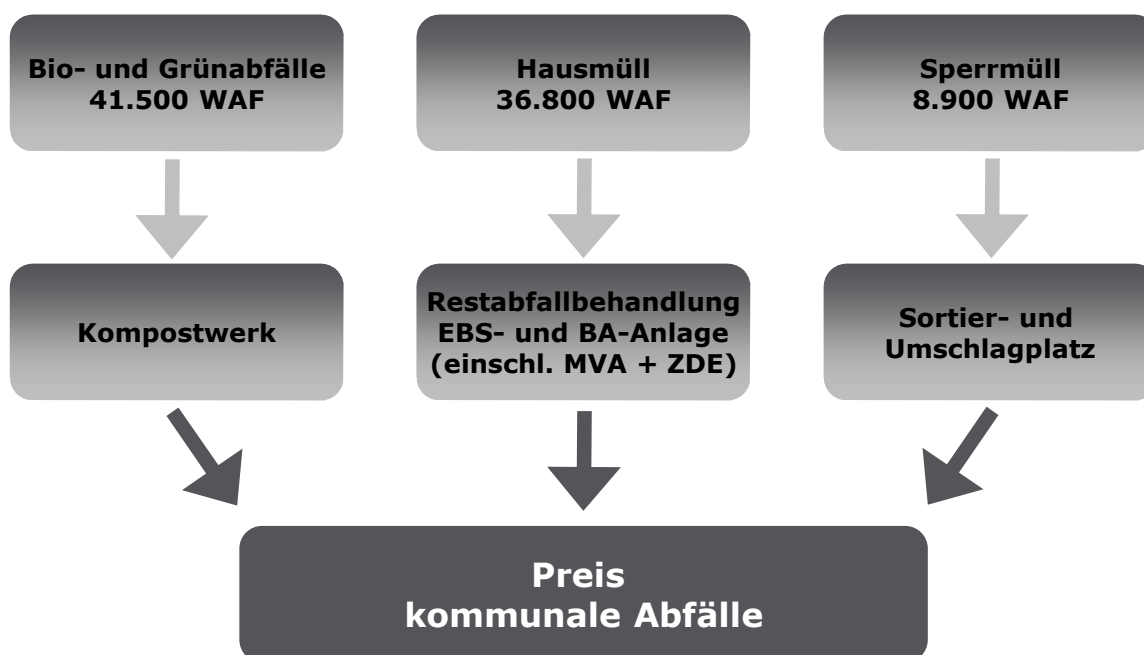




## Entsorgungsentgelte 2016

Mengenströme Haus- und Bioabfall Kreis Warendorf  
2016 (Mg/a)



## Entsorgungsentgelte 2016

Geplante Mengenströme EBS-Anlage 2016 (Mg/a)

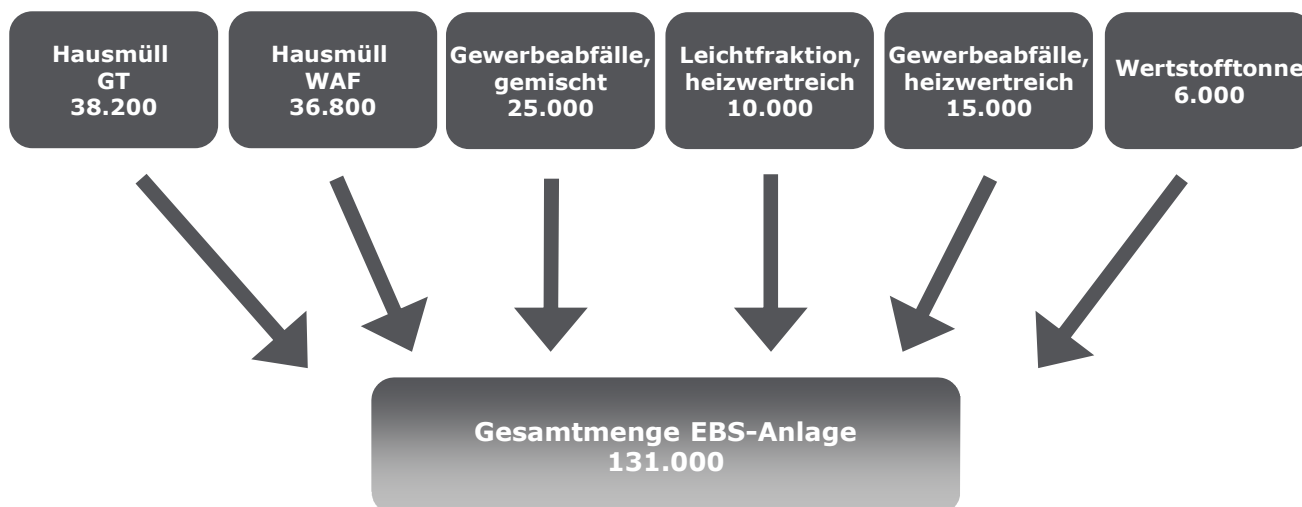


AWG GEG



ECOWEST

Zwei Kreise, drei Gesellschaften, ein Auftrag.



Stand 09/15

## Entsorgungsentgelte 2016

Geplante Mengenströme Sortier- und Umschlagplatz 2016 (Mg/a)

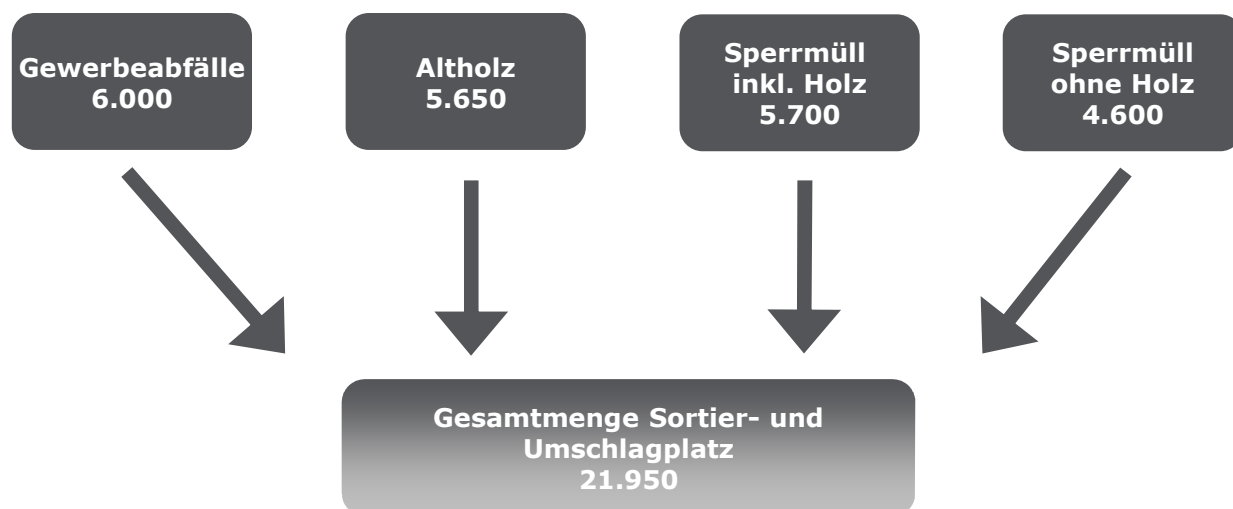


AWG GEG



ECOWEST

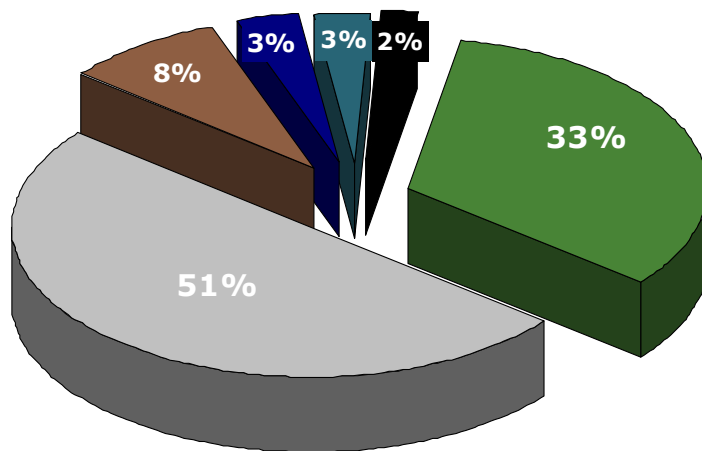
Zwei Kreise, drei Gesellschaften, ein Auftrag.



Stand 09/15

## Entsorgungsentgelte 2016

Kostenblöcke kommunale Abfälle Kreis Warendorf 2016



- Kompostwerk inkl. Stoffstrommanagement
- Restabfallbehandlung inkl. MVA und ZDE
- Sortier- und Umschlagplatz für Sperrmüll
- MVA-Kontingent
- Infrastruktur und Overhead
- Wagnis und Gewinn

Gesamtsumme: 9.084.867,66 €

Stand 09/15

## Entsorgungsentgelte 2016

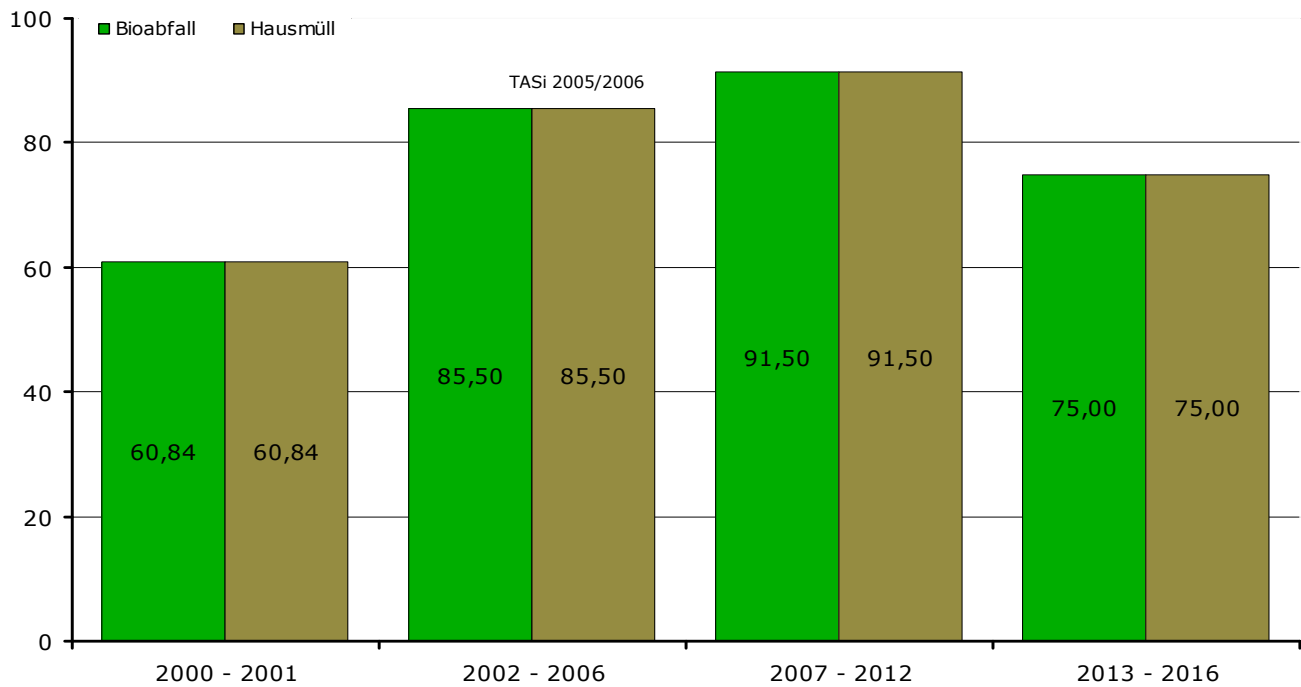
Preisliste kommunale Abfälle Kreis Warendorf 2016

Nr.	Abfallgruppen	Abfallarten bzw. Spezifikationen	2015	2016
			Entgelt netto [€/Mg]	
1	Abfälle von privaten Haushalten	- Hausmüll	75,00	75,00
		- Sperrmüll inkl. Holz (Haushalte und Recyclinghof)	75,00	75,00
		- Sperrmüll ohne Holz (Haushalte und Recyclinghof)	93,00	93,00
2	Kompostierbare Abfälle	- Baum- und Strauchschnitt	39,00	39,00
		- Laub, Rasenschnitt, Baumwurzeln	39,00	39,00
		- Bioabfälle	75,00	75,00
3	Abfälle unsortiert	Nicht getrennt gehaltene Abfälle laut Betriebsordnung/Abfälle zur Beseitigung	149,00	149,00
4	Altholz	- Holz unbelastet	37,00	37,00
		- Holz belastet	60,00	60,00

Stand 09/15

## Entsorgungsentgelte 2016

Preise kommunale Abfälle Kreis Warendorf  
2000 - 2016 (€/Mg netto)



**Sockelbetrag von 2005 bis 2012 = 6,00 €/EW/a; 2013 bis 2014 = 10,00 €/EW/a  
Umstellung 2012/2013 hat zu einer Verschiebung und nicht zu einer Erhöhung geführt!**

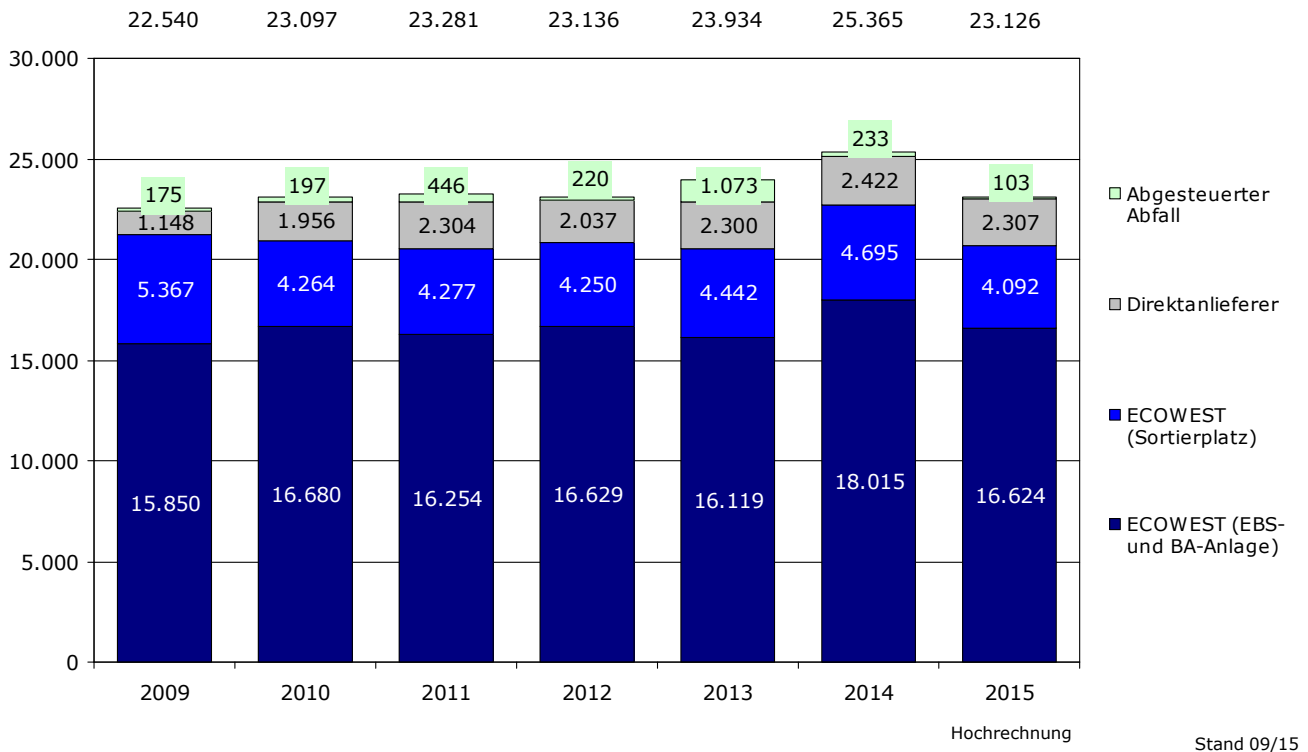
Stand 09/15

## MVA Hamm



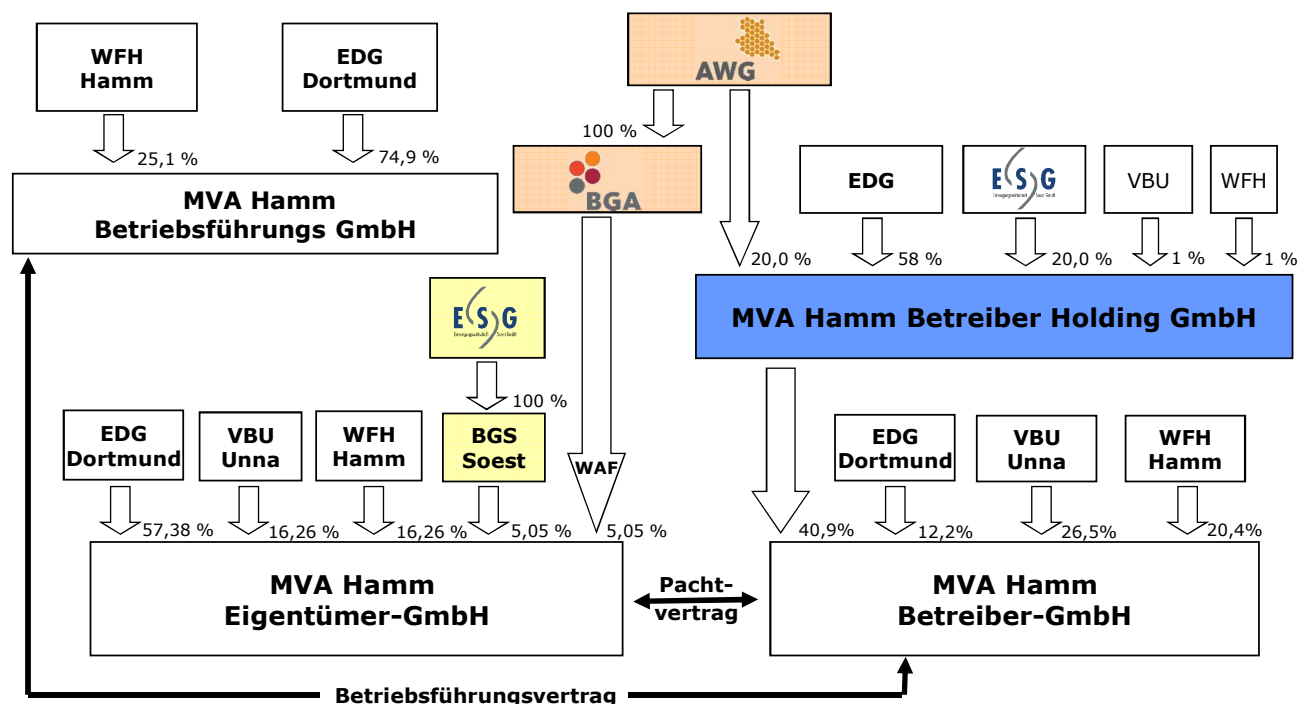
## MVA Hamm

Mengen zur MVA 2009 - 2015 (Mg)



## MVA Hamm

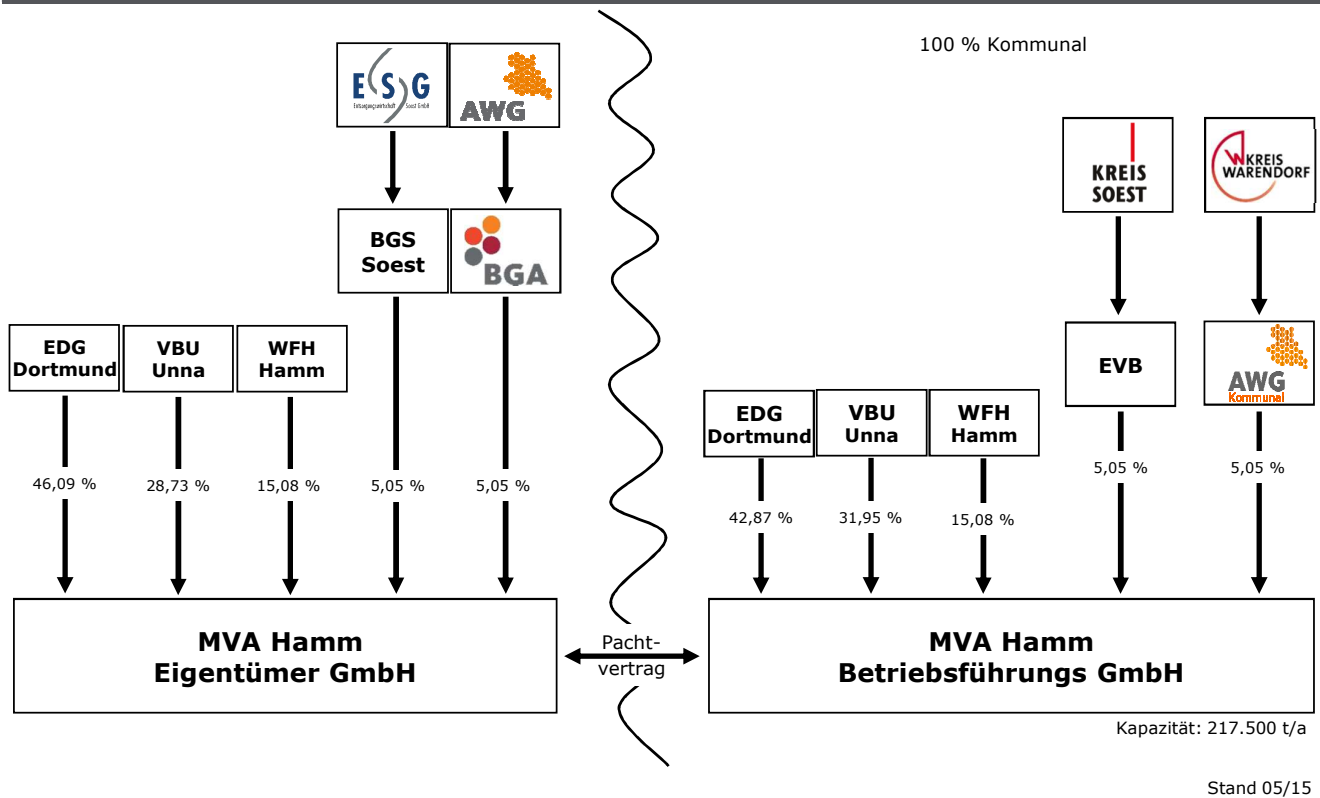
Aktuelle Beteiligungsübersicht



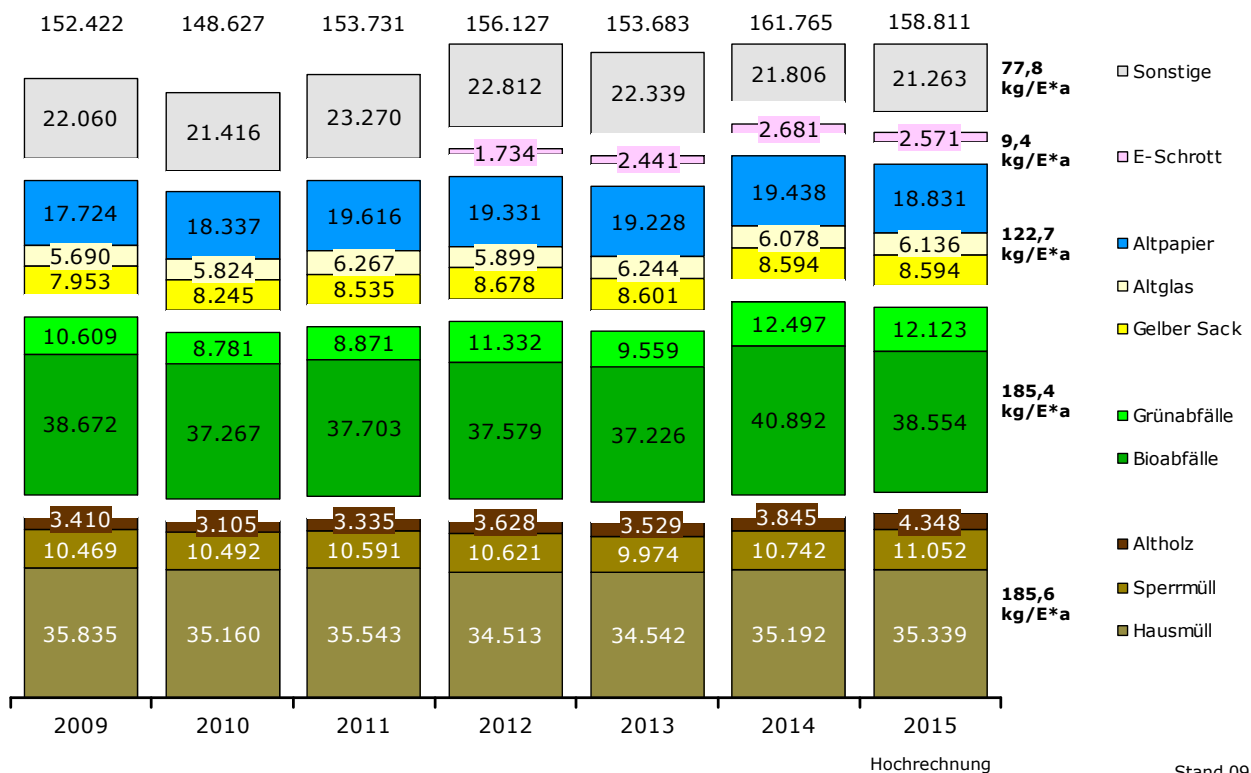


## MVA Hamm

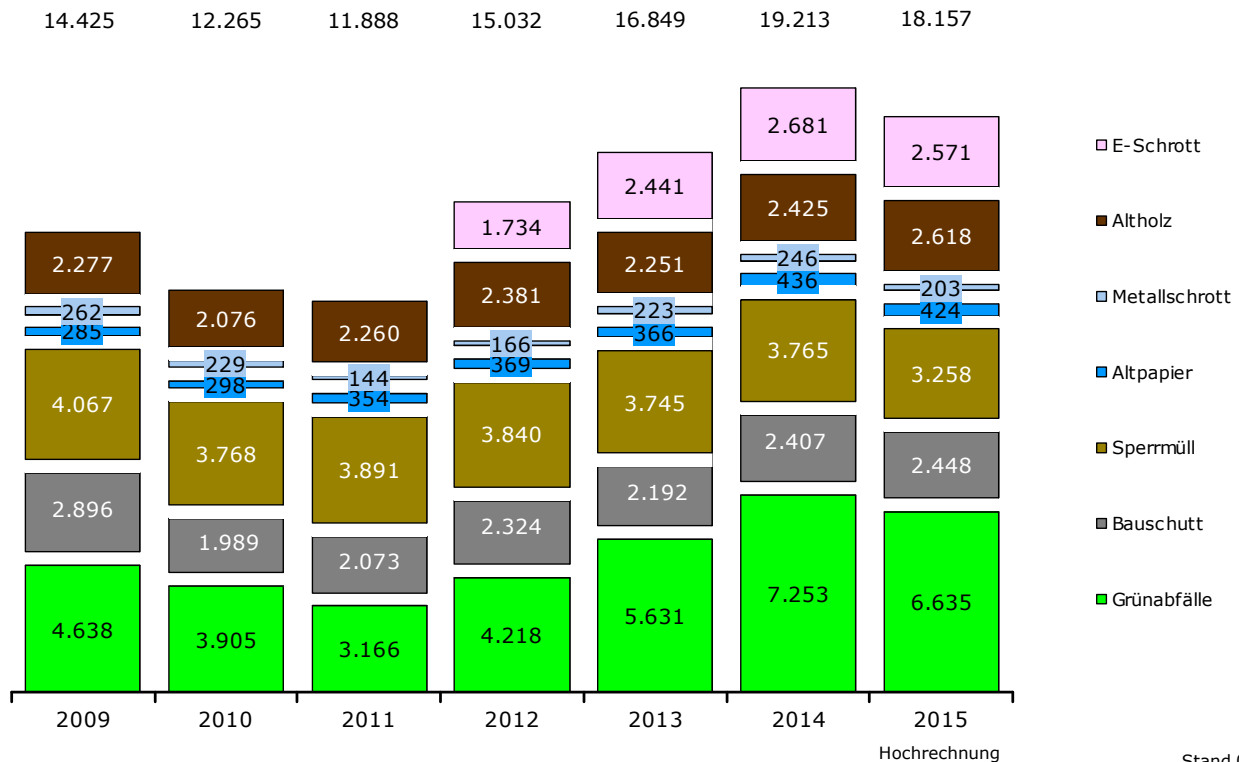
Eventuelle Beteiligungsübersicht ab 1. Januar 2018



## Kommunale Abfälle aus dem Kreis Warendorf 2009 - 2015 (Mg)

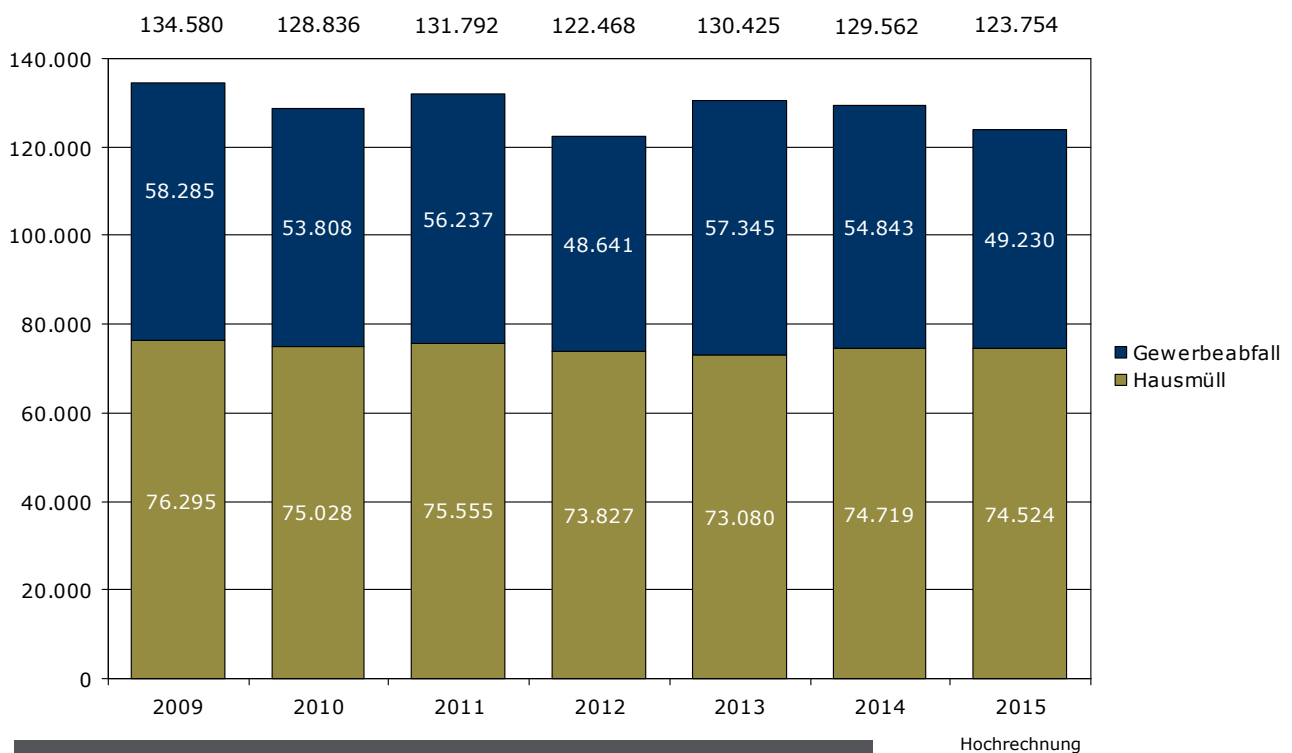


## Abfälle von den Recyclinghöfen aus dem Kreis Warendorf 2009 - 2015 (Mg)



Stand 09/15

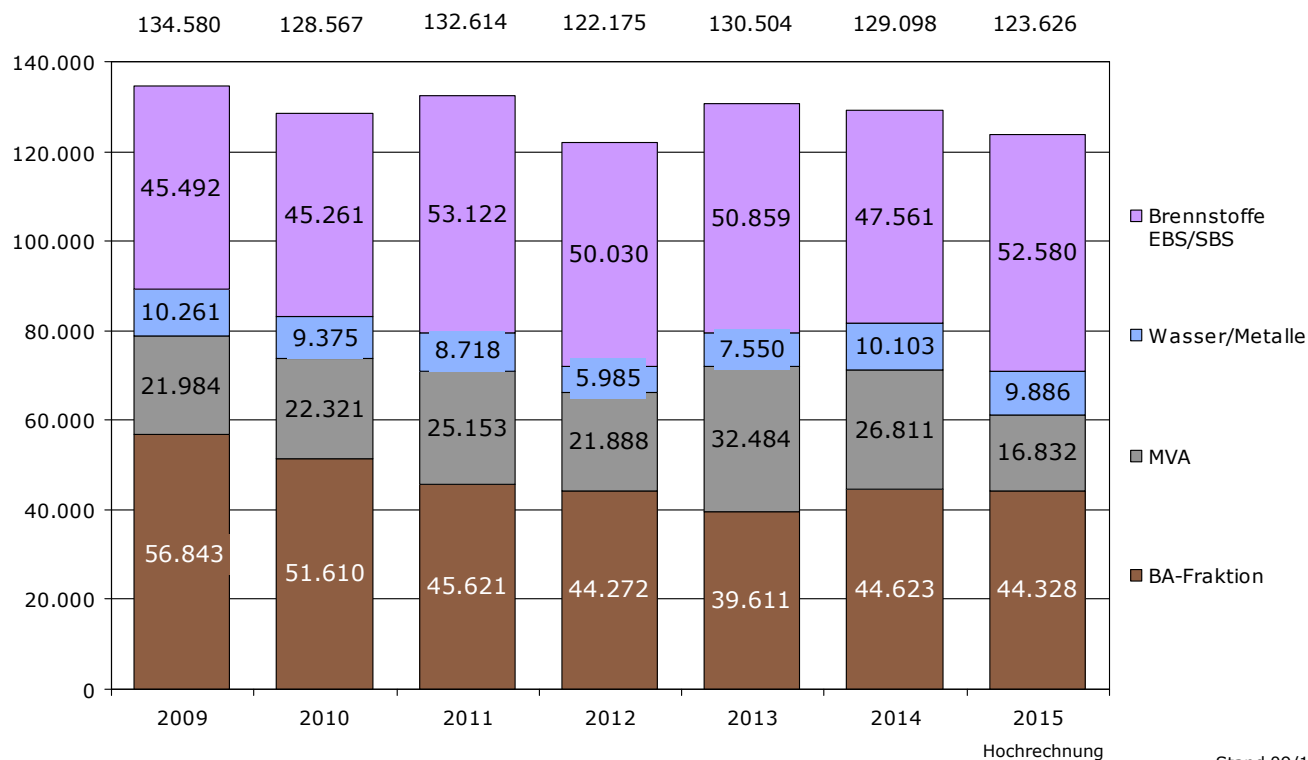
## Inputmengen EBS-Anlage 2009 - 2015 (Mg)



Gesamtmenge seit Inbetriebnahme 2002: 1.329.011 Mg

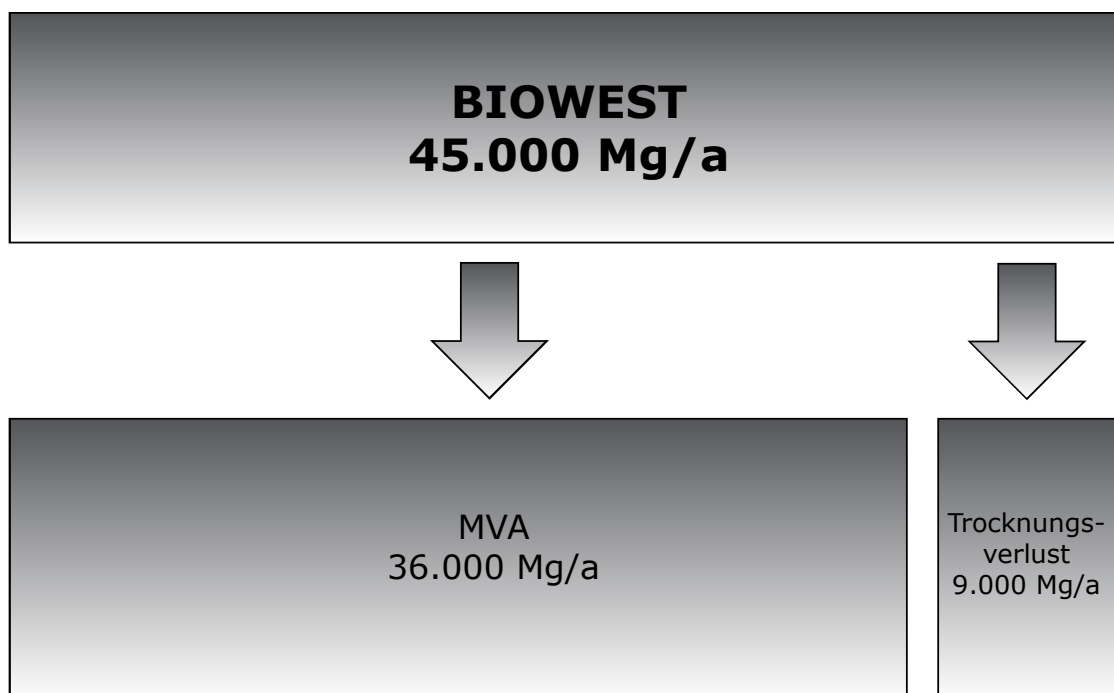
Stand 09/15

## Outputmengen EBS-Anlage 2009 - 2015 (Mg)

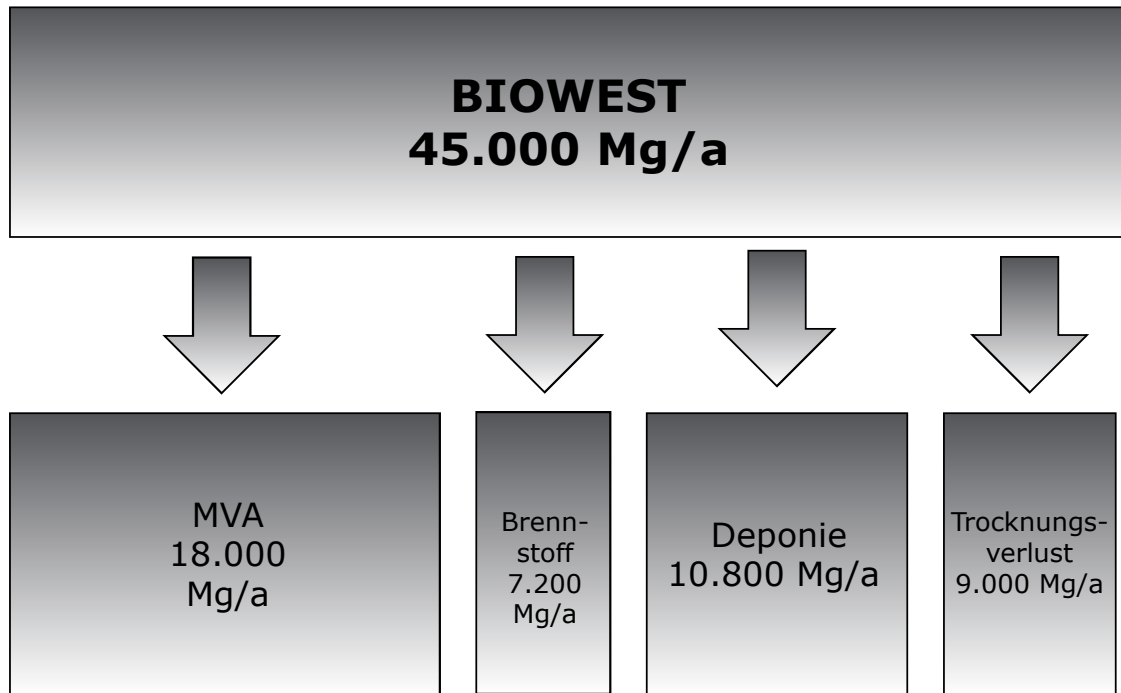


Stand 09/15

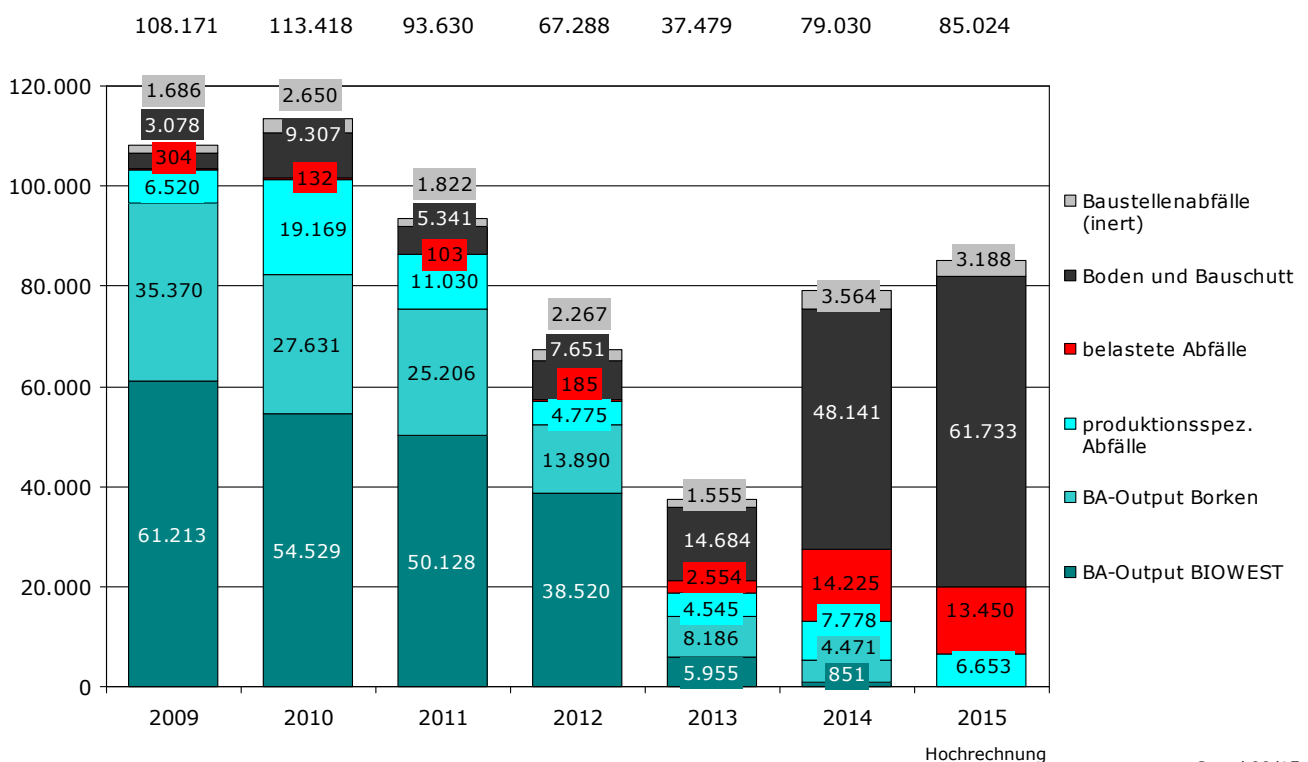
## BA-Anlage/BIOWEST Aufbereitung von Trockenstabilat





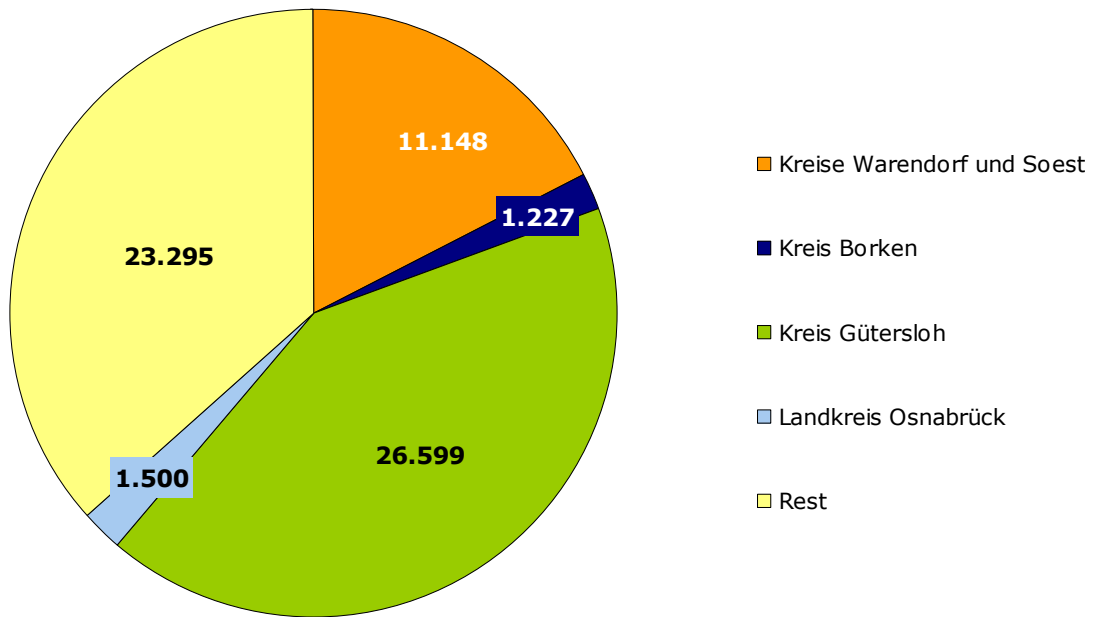


**Deponie Ennigerloh**  
Deponierte Abfallmengen 2009 - 2015 (Mg)



## Deponie Ennigerloh

Beseitigungsmengen Einzugsgebiet und erweitertes Einzugsgebiet 3. Quartal 2015 (Mg)



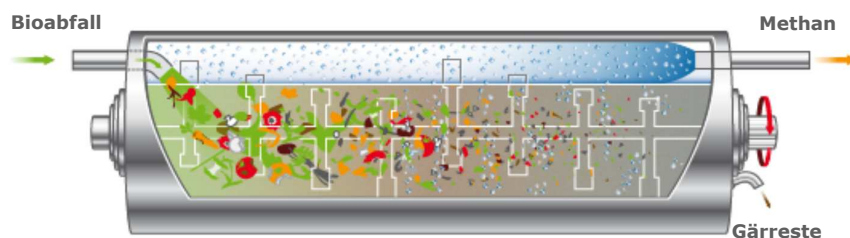
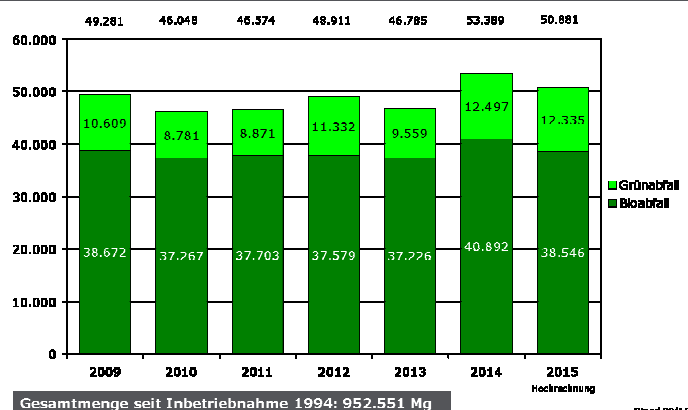
Gesamtmenge: 63.769 Mg

Stand 09/15

## Kompostwerk



Input 2009 - 2015 (hochgerechnet)



Es gibt riesige Abwärmemengen –  
nur nicht dort wo sie gebraucht werden!

**Die Idee:**  
**Wärmeproduzenten und Wärmenutzer**  
**mobil miteinander verbinden**



Industrie



Biomasseanlagen



Verbrennungsanlagen

Wärmequellen



Wärmelieferungen



Schwimm-, Sportanlagen



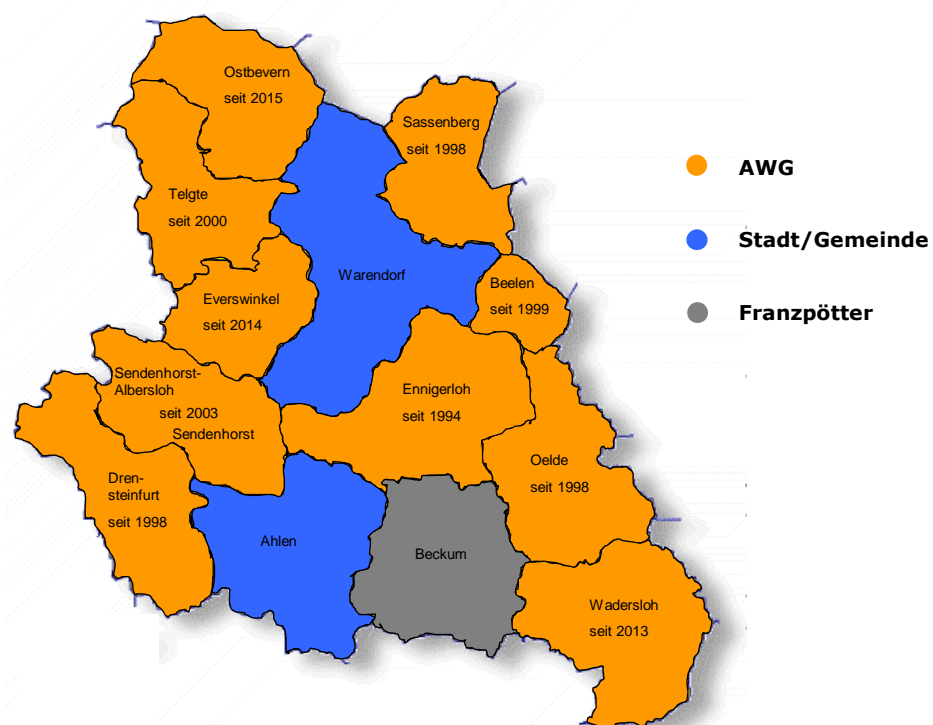
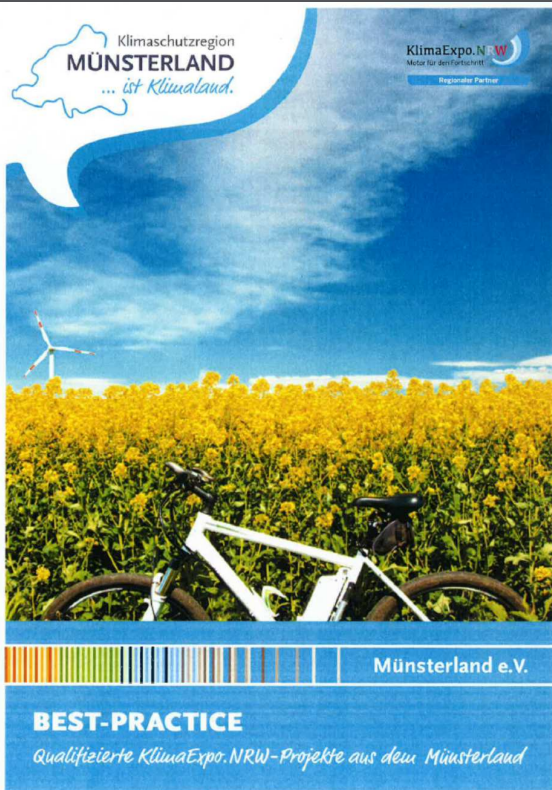
Schulen, Krankenhäuser



Reinigungs-, Industrieanlagen

Wärmenutzer

	2013	2014	01-09/2015
B-Logistik	44.070 kWh	90.450 kWh	58.520 kWh
JH Reinigung	480.660 kWh	639.400 kWh	368.330 kWh
Bäder Ennigerloh	0 kWh	41.160 kWh	84.523 kWh







Ein Wasserfilm stand auch am Mittwoch noch im Untergeschoss der Gesamtschule. Schulleiter Michael Jütte machte sich gestern ein Bild von den Schäden in seiner Schule.

**Über 1.300 Telefonate  
700 Anmeldungen  
34 Abfahren  
253,60 Tonnen**





### Fazit nach erster Durchsicht

1. Keine klare Definition der stoffgleichen Nichtverpackungen
2. Keine klaren Vorgaben für ökologische Anreize bei Lizenzentgelten
3. Keinen maßgeblichen Einfluss der Länder und Kommunen in zentraler Stelle
4. Keine Vorgabe der VOL für Ausschreibungsverfahren Sammelleistungen und keine Anwendung Nachprüfungsverfahren
5. Kein Recht der öRE, Festlegungen verbindlich und vorab zu treffen, sondern Ausweitung des „Abstimmungszirkus“ des vergangenen Jahrzehnts
  - Unklare Erforderlichkeitsprüfung
  - Verhandlungsweg statt Vorgaben
  - Fortgeltung bestehender Abstimmungsvereinbarungen über Übergangsregelung
  - Perpetuierung des Streits um angemessenes Entgelt bei (Mit-) Benutzung



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

---